

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER RICHTERVERBAND

verband der richterinnen und richter, staatsanwältinnen und staatsanwälte

PRESSESPRECHER

Dr. Wolf Reinhard Wrege Amtsgericht Norderstedt, presse@richterverband-sh.de 040/52606-300

Pressemitteilung 16-IV 22.07.2016

Personalmangel bei Gerichten und Staatsanwaltschaften:

Weit über 100 Bedienstete fehlen!

Wieviel Personal benötigt die Justiz, um ihre Aufgaben sach- und zeitgerecht zu erledigen? Dazu gibt es einen bundesweiten Personalschlüssel, der gerade neu erstellt und im Detail auf die Gegebenheiten in Schleswig-Holstein angepasst worden ist. Die daraus folgende aktuelle Bilanz ist eindeutig: Dem Land fehlen (immer noch) etwa 20 Staatsanwälte und mehr als 100 Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der Gerichte und Staatsanwaltschaften.

"Endlich ist klar belegt, was wir in der Praxis seit langem wissen", erklärte heute der Vorsitzende des Schleswig-Holsteinischen Richterverbandes *Dr. Wilfried Kellermann* vor der Presse in Kiel. "In einzelnen Bereichen leidet die Arbeit zunehmend unter Personalmangel. Die Zahl der Staatsanwälte liegt unter 90 % des nachgewiesenen Bedarfs. Und in den Geschäftsstellen der Gerichte fehlen von den benötigten rund 950 Bediensteten mehr als 100 Mitarbeiter. Dieses massive Defizit trifft vor allem die Amtsgerichte, bei denen eine zuverlässige Abarbeitung der Verfahren und der Anträge des Bürgers nicht mehr gewährleistet ist. Darüber sind wir tief besorgt. Spätestens die jetzt vorliegende Personalberechnung ist ein Weckruf zum Handeln!"

Der Richterverband vertritt als größter Berufsverband mit über 700 Mitgliedern die Interessen der Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Pressesprecher oder die Geschäftsführerin des Verbandes. Weitere Informationen und Kontaktadressen finden Sie unterwww.richterverband-sh.de.